

B-Mädchen – Holstein Kiel (Finale Kreispokal)

0:8 (0:3)

15.06.2016

Gute Leistung trotz hoher Niederlage

Bei Dauerregen trafen wir heute auf dem Kunstrasen des TSV Klausdorf im Kreispokalfinale auf Holstein Kiel. Wir hatten gegen den Bundesliga-Absteiger nichts zu verlieren, wollten hinten sicher stehen und mit schnellen Kontern vorne dagegenhalten.

In Durchgang eins zeigten wir zu viel Respekt. Zu selten konnten wir den Favoriten an seinem Kombinationsspiel hindern und selbst nach vorne keine Akzente setzen. Mit dem 0:3-Halbzeitstand waren wir noch gut bedient. Besser lief es in der zweiten Halbzeit. Nun intensivierten wir unser Laufspiel, konnten immer wieder die Lücken zulaufen und den Gegner schon im Spielaufbau hindern. Auch mit nachlassenden Kräften bei nur einer Auswechselspielerin gegenüber den ständigen Wechseln des Gegners mit drei Ersatzspielerinnen ließen wir nicht nach. Trotzdem erzielte Holstein noch 5 Tore und wir kamen zu keiner echten Torgelegenheit.

Fazit: Trotz der deutlichen Niederlage können wir zumindest mit der zweiten Halbzeit sehr zufrieden sein. Einsatz, Laufbereitschaft und Zweikampfverhalten waren ganz stark und wir konnten meist gut dagegenhalten. Dass wir in der zweiten Hälfte mehr Gegentreffer als in Durchgang eins bekamen, gibt den Spielverlauf eigentlich nicht wieder. Der Sieg von Holsteins B-Mädchen war trotzdem hochverdient.

(Oliver Kaiser)

Kader

Hannah M. – Marit (Greta 55. Min.), Hanna H., Annika, Thea – Hannah S., Lisa – Justina, Lynn, Luna – Lea

